

Sachstandsbericht: Fehlende Handlaufbeschriftungen an den Treppenaufgängen und - abgängen an den Haltestellen der Nord-Süd-Stadtbahn

Ausgangslage

In den Anhörungsgesprächen nach BGG im Januar 2014 wurde vereinbart, dass ein Konzept zur Handlaufbeschriftung unter Berücksichtigung der DIN 32986 für die Handlaufbeschriftung an Haltestellen erarbeitet wird.

Aktueller Stand

Anhand der Haltestelle Heumarkt soll ein Beispielkonzept für Handlaufbeschriftungen an U-Bahnhaltestellen entwickelt werden. Nach einem ersten Abstimmungstermin am 03. Dezember 2014 vor Ort wurden

- die taktilen Pläne, die der Abstimmung des Blindenleitsystems dienen, ausfindig gemacht,
- die Verwendung taktiler Orientierungspläne überdacht
- und begonnen, Vorschläge für Inhalte der nahezu 50 Handlaufbeschriftungen zu erarbeiten. Die Entwicklung dieser Inhalte und ihre Abstimmung verzögert sich um einige Wochen.

Nächste Schritte:

Die Aktualität der taktilen Pläne, die zur Abstimmung des Blindenleitsystems der Haltestelle Heumarkt erstellt wurden, muss überprüft werden. Hierzu wird ein Termin mit den Ansprechpartnern der Blinden- und Sehbehinderten vereinbart.

Die Inhalte der Handlaufbeschriftungen werden in Anlehnung an die vorhandene Beschilderung weiterentwickelt und abgestimmt.